

Information zur Verarbeitung Ihrer Daten nach der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO)

Hiermit möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben und über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht. Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer Daten ist der Verband, an dessen Geschäftsstelle Sie sich bei Fragen oder Anmerkungen jederzeit persönlich, telefonisch, per Fax oder auch per Brief wenden können.

Anschrift der Geschäftsstelle und unsere sonstigen Kontaktdaten sind:

Wasserverband
Schwarzbachgebiet-Ried
Neuwiesenweg 7
64521 Groß-Gerau

Telefon: 06152-40426

Telefax: 06152-83526

E-Mail-Adresse: mail@schwarzbachgebiet-ried.de

Internetauftritt: www.schwarzbachgebiet-ried.de

Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten wir im Rahmen unserer satzungsgemäßen Aufgaben, soweit wir diese von Ihnen erhalten oder aus öffentlichen Quellen gewonnen haben.

Bei den Vertretern unserer Mitglieder, denen anderer Verbände und unserer Dienstleister sind dies regelmäßig

- deren Vor- und Zunamen,
- das Geschlecht,
- einen etwaigen Titel,
- die geschäftliche Anschrift und Telekommunikationsdaten,
- die Position und Tätigkeit - soweit erforderlich -,
- und – soweit von der jeweiligen Person zur Verfügung gestellt und gewünscht – auch ihre private Anschrift und Telekommunikationsdaten,
- sowie gegebenenfalls das Geburtsdatum und Geburtsort,
- eventuell steuerliche Daten und Bankdaten (Umsatzsteuer-ID und Bankverbindung).

In diesem Sinne sind auch die jeweiligen Beschäftigten des Mitgliedes zu verstehen, mit denen wir in Kontakt stehen und die für die jeweiligen Organisationen handeln, auch wenn diese Personen keine formelle Vertretungsvollmacht haben. Ebenso sind darunter Personen zu fassen, die für das Verbandsmitglied handeln, ohne dort beschäftigt zu sein (z.B. deren Dienstleister).

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der DS-GVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

1. Zur Erfüllung von satzungsgemäßen, vertraglichen oder vertragsähnlichen Pflichten

Die Daten werden verarbeitet, um unsere Verbandsfunktion (Korrespondenz, Gremienarbeit, Vertrags- und Auftragsabwicklung etc.) zu erfüllen. Die verbandsrechtliche Beziehung zu den Mitgliedern zieht ein vertragsähnliches Verhältnis mit dessen Beschäftigten oder Beauftragten nach sich, die sich im Rahmen ihrer eigenen Pflichten gegenüber dem Mitglied wiederum an uns wenden oder uns von unserem Mitglied benannt werden.

Im Einzelnen dienen die Daten dazu,

- das Verzeichnis der Gremiumsmitglieder zu führen,
- Vorstands- und Verbandssitzungen durchzuführen,
- sonstige Schreiben (z.B. Informationsschreiben, Sitzungsunterlagen, Niederschriften oder Einladungen) zu versenden,
- dass wir telefonisch, postalisch, oder auf sonstigem Wege erreichbar sind,
- zur Vertrags- und Auftragsabwicklung mit Dienstleistern,
- zur Erbringung von Serviceleistungen gemäß Verbandssatzung,
- die Funktion als Träger öffentlicher Belange wahrzunehmen.

2. Im Rahmen einer Interessenabwägung nach DS-GVO

Personenbezogene Daten dürfen darüber hinaus auch im Rahmen einer Interessenabwägung verarbeitet werden, wenn die Datenverarbeitung zur Erfüllung der Verbandszwecke dient und entgegenstehende Interessen der Betroffenen nicht überwiegen oder als solche nicht erkennbar sind.

Wenn eine Information zu einer besonderen Kategorie gemäß Art. 9 Abs. 1 DS-GVO gehört (z.B. bei Angaben über eine Zugehörigkeit zu einer politischen Partei), so verarbeiten wir diese nur dann, wenn sie von Betroffenen offensichtlich öffentlich gemacht wurde oder wir daraus, dass diese Information aktiv zur Verfügung gestellt wurde, deren Zustimmung entnehmen können.

3. Aufgrund einer Einwilligung

Unabhängig der vorgenannten Gründe ist die Datenverarbeitung rechtmäßig, wenn uns Betroffene eine Einwilligung zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. zur Veröffentlichung von Fotos, die im Rahmen unserer Veranstaltungen aufgenommen wurden) erteilt haben.

Wenn dem Verband beziehungsweise dessen Mitarbeitern Kontaktdaten von dem Betroffenen etwa in Form von Visitenkarten, einem Brief, E-Mail oder anderen Telekommunikationsformen zur Verfügung gestellt werden, verstehen wir das als Zustimmung dafür, dass wir diese Daten zum Zweck der weiteren Kontaktpflege im Rahmen der Verbandsarbeit verarbeiten dürfen.

Eine Einwilligung kann jederzeit uns gegenüber widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, aus der Zeit vor der Anwendung der DS-GVO. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt für die Zukunft und berührt daher die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten nicht.

Innerhalb des Verbandes erhalten nur diejenigen Personen Zugriff auf Ihre Daten, die diese für unsere Verbandszwecke benötigen. Personenbezogene Daten werden nur von Mitarbeitern verarbeitet, die zur Verschwiegenheit verpflichtet sind, so dass auch diesbezüglich die Interessen der Betroffenen bei der Verarbeitung ihrer Daten gewahrt sind.

Auch die von uns eingesetzten Unternehmen, die in unserem Auftrag personenbezogene Daten verarbeiten, können nur zu diesen Zwecken Daten erhalten und sind gleichermaßen zur Verschwiegenheit verpflichtet. Es handelt sich in der Regel um Unternehmen aus den Bereichen IT-Dienstleistung. Der Verband wird personenbezogene Daten nicht an Dritte weitergeben, außer gesetzliche Bestimmungen würden dies gebieten oder die Betroffenen haben in die Datenweitergabe eingewilligt.

Wir verarbeiten personenbezogene Daten nur, solange dies für die Erfüllung unserer satzungsgemäßen Aufgaben erforderlich und legitim ist. Wir löschen regelmäßig Daten, deren Verarbeitung nicht mehr im berechtigten Interesse des Verbandes liegt oder für die uns die Einwilligung der Verarbeitung entzogen wurde. Dies gilt jedoch nicht, soweit die weitere Verarbeitung erforderlich ist, (z.B. wenn gesetzliche Aufbewahrungspflichten zu erfüllen sind, Geschäftsbriefe, Beweissicherung in rechtlichen Auseinandersetzungen und dergleichen).

Betroffene haben jeweils das Recht

- auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO
- auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO
- auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO
- auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO
- auf Widerspruch aus Art. 21 DS-GVO
- sowie das Recht aus Art. 20 DS-GVO, dass ihre Daten übertragbar sind.

Bei dem Auskunfts- und bei dem Löschungsrecht gelten die Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG. Betroffene können ihre Rechte gegenüber dem Verband geltend machen. Dafür wenden Sie sich bitte an:

Wasserverband
Schwarzbachgebiet-Ried
Neuwiesenweg 7
64521 Groß-Gerau

Der Widerspruch erfordert keine bestimmte Form, sollte aber schriftlich unter Angabe des Namens, der Adresse und ggf. des Geburtsdatums erfolgen.

Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzgesetz verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche in sonstiger Weise verletzt worden sind, können Sie bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde Beschwerde einlegen. In Hessen ist zuständig:

Der Hessische Datenschutzbeauftragte
Postfach 3163
65021 Wiesbaden